

Luftgewehrreserve führt die Tabelle souverän an *4 Siege der 2. und 3. Mannschaft in der Verbandsliga*

Die Schlagzeilen bei den Heitersheimer Luftgewehrmannschaften gleichen sich. Ist die erste Mannschaft in der Südbadenliga noch ungeschlagen, so ist es auch die Zweite in der Verbandsliga. Und die Dritte hat die einzige Niederlage auch nur gegen die vereinseigene Zweite eingefangen. Beide Mannschaften führen zurzeit die Tabelle souverän an. Vor allem die erzielten Ringzahlen sind für die Konkurrenz eine Nummer zu groß. So schoss die zweite Mannschaft mit 1931 bzw. im zweiten Wettkampf gar 1941 Ringen ein Mannschaftsergebnis, das sie auch in der höheren Liga zu den Spitzenteams zählen ließe.

Bereits im ersten Wettkampf gegen Malterdingen, im letzten Jahr immerhin Teilnehmer an der Relegation zur Südbadenliga, setzte Laura Klaile das Highlight des Tages. Mit 396 Ringen ließ sie nur 4 Neuner zu, alle anderen 36 Schüsse landeten in der Zehn. Claudia Lietz mit 388 Ringen, Dominik Vidakovic mit 380 Ringen, sowie Larissa Hege mit 383 und Pauline Jung mit 384 Ringen vervollständigten den 5:0 Erfolg gegen einen überforderten Gegner.

Kurzen Prozess machte auch die Dritte bei ihrem Wettkampf im ewig jungen Duell gegen den SV Münstertal. Auch hier gab es ein 5:0 wobei vor allem Julia Schmidt mit 389 Ringen sowie Stefanie Sabisch und Lena Beutenmüller mit jeweils 385 Ringen zu überzeugen wussten. Anna-Lena Kupke kam in ihrem ersten Einsatz nach langer beruflicher Abwesenheit auf 379 Ringe und Michael Beutenmüller mit 370 Ringen vervollständigte das Tableau.

War der erste Wettkampf der Zweiten schon sehr gut, so war der Wettkampf am Nachmittag eine Demonstration der Stärke. „Bei diesem Mannschaftsergebnis muss sich selbst die erste Mannschaft strecken, dies zu erreichen. Und dabei fehlte noch die eigentliche Nummer 1 Jasmin Mischler“ hörte man aus dem Publikum. Gleich drei der fünf Schützen erzielten mehr als 390 Ringe – ein Novum in dieser Liga. Klaile, Vidakovic und Jung erzielten jeweils 391 Ringe, Lietz mit 387 und Hege mit 381 Ringen komplettierten diese Superleistung zum 5:0 gegen Oberprechtal.

Nur scheinbar knapper endete die Begegnung der Dritten mit einem 3:2 Sieg gegen Biederbach. Sabisch, Schmidt und Lena Beutenmüller machten mit 385, 383 bzw. 377 Ringen den Sieg frühzeitig fest und nur Michael Beutenmüller musste mit 365 Ringen klein begeben. Ein technischer Fehler von Kupke (380 Ringe) im Stechen ergab dann den zweiten Einzelpunkt für die Biederbacher.

Bereits am kommenden Samstag geht es für die 1. Mannschaft weiter um die Tabellenspitze in der Südbadenliga. Um 10:15 Uhr geht es gegen die SSV Tennenbronn und um 15:15 Uhr gegen den SV Muggensturm. Zuschauer sind wie immer herzlich willkommen. Da der KKSv voraussichtlich mit der stärksten Mannschaft an den Start gehen kann, sollte ausgezeichneten Ergebnissen nichts im Weg stehen.